

RS OGH 1956/4/18 7Ob175/56, 6Ob677/79 (6Ob687/79), 4Ob372/83 (4Ob373/83), 6Ob588/86, 4Ob373/86

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.04.1956

Norm

EO §400

Rechtssatz

Wird während der 14 Tage Frist ein Ersatzanspruch angemeldet, so darf die Erfolgsglassung nicht bewilligt werden. Die Bestimmung des § 400 EO gibt nur den frühesten Zeitpunkt an, in welchem eine Sicherheit ausgefolgt werden darf.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 175/56
Entscheidungstext OGH 18.04.1956 7 Ob 175/56
SZ 29/35
- 6 Ob 677/79
Entscheidungstext OGH 19.07.1979 6 Ob 677/79
SZ 52/118
- 4 Ob 372/83
Entscheidungstext OGH 06.09.1983 4 Ob 372/83
nur: Die Bestimmung des § 400 EO gibt nur den frühesten Zeitpunkt an, in welchem eine Sicherheit ausgefolgt werden darf. (T1) Beisatz: Ob jedoch die rechtlichen Voraussetzungen hiefür tatsächlich (schon) vorliegen, hat das Gericht in jedem Einzelfall zu beurteilen. (T2) = ÖBI 1984,52 (Schönherr) = SZ 56/127 = EvBl 1983/175 S 655
- 6 Ob 588/86
Entscheidungstext OGH 05.06.1986 6 Ob 588/86
nur T1
- 4 Ob 373/86
Entscheidungstext OGH 17.02.1987 4 Ob 373/86
Beis wie T2; Beisatz: Die Sicherheit muß vielmehr bis zur rechtskräftigen Entscheidung über den Ersatzanspruch zurückbehalten werden. (T3) = RdW 1988,46 = JBl 1987,462 = ÖBI 1987,81 = EvBl 1987/150 S 537 = SZ 60/24

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0005647

Dokumentnummer

JJR_19560418_OGH0002_0070OB00175_5600000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at